

ZEITGENÖSSISCHER TANZ & IMPROVISATION
Workshop für Erwachsene aller Altersgruppen

Zeit Tanz Raum

Di 4.4. bis Fr 7.4.2023

Mit: Aurelia Staub



***„Wenn ich improvisiere, nehme ich wahr, was geschieht
und gebe mich dem hin, was ich bin.“***

(Aurelia Staub)

Inhalt:

Lustvoll, stressfrei, mit viel Musik wagen wir in diesem Tanz- und Bewegungsworkshop mit Körperwahrnehmung und tanztechnischen Übungen improvisatorische Experimente und entwickeln eigenes kompositorisches Material. Wir nehmen uns Zeit und Raum, den eigenen Körper differenziert wahrzunehmen, auf Vertrautes zu stoßen und uns auf Unbekanntes einzulassen. Dabei aktivieren wir unser Körpergedächtnis und die gespeicherten, oft vergessenen Bewegungsmuster und Reflexe, die uns eine spielerische Leichtigkeit schenken. Wir befragen die Bilder, die wir von Tanz haben, diskutieren die Beziehung zu Musik und probieren ganz viel praktisch aus. Dabei versuchen wir Wertungen zu vermeiden, zwei linke Füße zu akzeptieren und uns auf die Bewegungsfreude einzulassen. Es sind keine tänzerischen Vorkenntnisse nötig. Die einzige Voraussetzung ist die Freude an der Bewegung und die Lust Neues auszuprobieren.

Termine:

Di 4.4.2023, 14:00 – 16:00 Uhr

Mi 5., Do 6., Fr 7.4.2023, 10:00 – 13:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

Kosten pro Teilnehmer*in: € 190,-

Online-Anmeldung: <https://www.koenigsleitn.at/kurse-und-camps/#anmeldung>



Aurelia Staub © privat

Aurelia Staub, geboren in Zürich und pendelt als freischaffende Tänzerin, Choreografin und Tanzpädagogin zwischen Wien, Graz und Zürich. Ihre Tanzausbildung absolvierte sie in der Schweiz und den USA. Sie unterrichtet zeitgenössischen Tanz, Improvisation und Körperarbeit, choreografiert für Bühne und theaterferne Orte und kuratiert im Tanz/Theater/Performancebereich. Sie leitet Masterclasses und Fortbildungen für PädagogInnen, Kunstvermittlerinnen u.a. und ist Lehrbeauftragte an der Kunstuniversität Graz am IMPG und am Schauspielinstitut. *„Jeder Mensch hat einen Körper. Diesen genauer kennenzulernen, seine individuellen Möglichkeiten zu erforschen und durch Bewegung Dinge auszudrücken, Energien zu transportieren sowie auch Geschichten zu erzählen - das ist Tanz. Dabei geht es weder um richtige noch um falsche Schritte, auch nicht um zwei rechte oder linke Füße. Es geht um eine Erfahrung, die jeder und jede mit sich selber machen kann. Eine Begegnung mit sich selbst und den anderen. Ein Agieren und Reagieren durch die Sprache des Körpers.“*